

Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Unternehmen: Holz Albrecht



1. Wo kommen die Rohstoffe die Holz-Albrecht nutzt her, und in wie weit werden diese so nachhaltig und ressourcenschonend wie möglich erzeugt? (Hier: Insbesondere das Meranti)

Als Importeur unterliegen wir der EUTR, eine Gesetzgebung welche die Einfuhr von illegal geschlagenen Holz unterbinden soll. Um die Einhaltung der EUTR zu gewährleisten, sind wir Mitglied in der Monitoring Gesellschaft des GD Holz, welche uns regelmäßig auditiert. Auch von staatlicher Stelle werden wir stichprobenartig kontrolliert.

2. Spielt Recycling in dem Unternehmen eine Rolle?

Unsere Holzabfälle versuchen wir so weit wie möglich weiter zu verwerten, als Feuerholz oder Spenden. Schmierpapier oder Ähnliches verarbeiten wir zu kleinen Notizzetteln weiter.

3. Aus welchen Quellen stammt die Energie für den Betrieb (Strom und Wärme)?

Wir speichern Erdwärme und ziehen die Möglichkeit in Betracht, eine Photovoltaikanlage auf unserer Halle zu installieren.

4. In wie weit wird ein zusätzlicher Beitrag zur CO² Kompensation geleistet, der sich im Betrieb nicht vermeiden lässt?

Eine E- Zapfsäule soll mittelfristig die Antwort zu Punkt 7 fördern.

5. Bestehen sämtliche Papiere und Prospekte des Unternehmens aus 100% recyceltem Papier oder FSC / PEFC zertifiziertem Papier?

Aus ökologischen Gründen führen wir keine Prospekte. Unser Druckpapier ist FSC zertifiziert und führt das eco-label.

6. Welche bisher Umweltbelastenden Produktionsstoffe / Teile / Chemikalien etc. konnten bereits durch umweltfreundliche Alternativen ausgetauscht werden?

Wir sind reiner Händler und handeln mit einem nachhaltigen, da nachwachsenden Rohstoff – Holz.

7. Welche Maßnahmen werden im Bereich Mobilität / Logistik / Flotte in Hinblick auf Nachhaltigkeit und CO² gemacht?

Mittelfristig soll die Firmenflotte auf Hybrid- und Elektromobilität umgestellt werden.

8. Welche Institutionen / Vereine / Personen werden gefördert, welche im Bereich Nachhaltigkeit, Umweltschutz oder generellen Mehrwert für unsere Gesellschaft aktiv sind? Wie sieht die Förderung aus?

Wir unterstützen die Prinz Albert von Monaco Stiftung und den PEFC, sowohl finanziell als auch operativ, indem wir für Testlieferungen aus Myanmar mit modifizierten Dokumenten zur Verfügung stehen. Ziel des Projekts ist es, den Urwald von Myanmar wirtschaftlich sowie ökologisch nachhaltig zu nutzen, anstatt ihn zu roden oder illegal abzuholzen.

9. Gibt es Zertifizierungen im Umweltbereich, z.B. TÜV, Deutscher Nachhaltigkeitskodex, B.A.U.M. e.V., Mitglied AUA Verband, myclimate ID?

Noch nicht, wir erwarten mittelfristig eine PEFC Zertifizierung.

10. Welche weiteren Besonderheiten hat das Unternehmen im Bereich Nachhaltigkeit und Umweltschutz?

Keine Angabe